



DER GEMEINDE

MITTEILUNGSBLATT WOLPERTSWENDE

E-Mail: Gemeinde@Wolpertswende.de / Homepage: www.wolpertswende.de

Herausgeber: Gemeinde 88284 Wolpertswende. Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt ist Bürgermeister Steiner oder sein Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt: A. Stähle, Primo - Verlag Stockach, Postfach 1254, 78329 Stockach, Tel.: 07771/93 17 - 11, Telefax: 07771/93 17 40

43. Jahrgang

FREITAG, den 20. August 2010

Nummer 31-33



Amtliche Bekanntmachungen

Kein Amtstag in Mochenwangen während der Sommerferien

Während der Sommerferien findet in der Zeit von **04. August bis 09. September** kein Amtstag in Mochenwangen statt:

Wir bitten um Verständnis, Beachtung und Kenntnisnahme!

Turn- und Schwimmhalle geschlossen

Während der Sommerferien sind die Turnhallen und die Schwimmhalle bis 12.09.2010 geschlossen.

Ferienprogramm Gemeinde Wolpertswende Sommer 2010

Montag, 30. August 2010, 17.00 – 21.30 Uhr

Wanderung zum Bläsegedenkstein mit historischem Räuber- spektakel und Grillen am Lagerfeuer

Die Rückfahrt erfolgt im Räuberstadel mit Fackelumzug.

Termin: Montag, 30.08.2010
Treffpunkt: 17:00 Uhr am Freudenberg > Richtung Durlesbach
Ende: 21:30 Uhr am Freudenberg
Alter: ab 8 Jahren
Teilnehmerzahl: 20 Kinder/Jugendliche
Anmeldung: bei Frau Kruspel, Rathaus Wolpertswende, Tel. 07502 94030
Unkostenbeitrag: für Kinder frei.
Veranstalter: Narrenzunft „Drecketer Bläse“, Mochenwangen
Eltern und Freunde der Narrenzunft sind gerne willkommen. Bitte ebenfalls anmelden.

Dienstag, 31. August 2010, 16.00 – 18.00 Uhr

Besuch beim Deutschen Roten Kreuz

Jeder kann helfen – unter diesem Motto zeigen wir euch, wie ihr Erste Hilfe leisten könnt, z.B. einen Verband anbringt und den Notruf macht.

Wo: DRK-Heim in Mochenwangen, Jahnstraße 9
Alter: 4 – 8 Jahre
Anmeldung: Bürgermeisteramt Wolpertswende, Frau Kruspel, Tel. 94030

Kosten: keine
Veranstalter: Jugendrotkreuz und DRK-Bereitschaft Mochenwangen

Montag, 06. September 2010, 9.00 – 13.00 Uhr

Kastendrachenbau

Die Sommerferien sind fast zu Ende – der Herbst eilt mit großen Schritten heran. Endlich wieder Zeit Drachen steigen zu lassen und die Zeit draußen noch etwas auszudehnen.

Heute bauen wir im Jugendtreff einen Kastendrachen der eigentlich immer fliegt, damit ihr im Herbst jeden Wind nutzen könnt um Euren selbst gebastelten Drachen steigen zu lassen.

Und nicht vergessen: Das Drachenfest in Weingarten - Nessenreben findet auch bald statt.

Wer: Alle Kinder ab 9 Jahren (Max. 8 Kinder / Jugendliche)
Wann: Montag 6. September 2010
9.00 Uhr – 13 Uhr
Im Jugendtreff Mochenwangen
Wo: Jugendtreff Mochenwangen
Betreuer: Schulsozialarbeiter Ingo Kohlbrenner
Anmeldung: Ja
Kosten: 6,00 Euro Materialkosten (bitte mitbringen)

Montag, 06. September 2010, 14.00 – 19.00 Uhr

Grill aufbauen 14.00 – 19.00 Uhr

Da letztes Jahr der Grill leider nicht aufgebaut werden konnte und immer noch im Schuppen steht – werden wir dieses Jahr einen erneuten Anlauf unternehmen und versuchen den Grill vor dem Jugendtreff aufzubauen, damit in Zukunft an einer fest installierten Station gegrillt und gechillt werden kann. Wenn der Grill fertig aufgebaut ist, werden wir gemütlich grillen – bitte bringt wie immer euer Grillgut selber mit. Für Salat und Brot sorgen wir.

Wer: Alle Jugendlichen ab 12 Jahre
Wann: Montag, 06. September 2010
14.00 Uhr – 19.00 Uhr
Im Jugendtreff Mochenwangen
Betreuer: Schulsozialarbeiter Ingo Kohlbrenner
Anmeldung: Nein
Kosten: Nein
Bitte Grillgut mitbringen, damit wir im Anschluss grillen können.

Donnerstag, 09. September 2010, 14.30 Uhr

Schnupperkurs „Tischtennis“

Wer hat Lust mit uns Tischtennis zu spielen?

Wann: Donnerstag, 09. September 2010
ab 14:30 Uhr

Wo: Turnhalle Mochenwangen
Wer: Alle Schulkinder und Jugendliche von 7 bis 15 Jahre, die einmal mit dem kleinen Ball spielen wollen.

Informationen: bei Siegfried Osterrieder, Tel. 07502 921045

Freitag, 10. September 2010, 16.00 – 19.00 Uhr

Grill'n & Chill'n

Naja – was soll man noch Groß erklären – mittlerweile ist unser Grill'n und Chill'n ja ne feste Institution im Jugendtreff geworden. Wir werden uns zum Ende der Sommerferien gemütlich um den neuen Grill versammeln und gemeinsam grillen und chillen. Bringt wie immer euer Grillgut selber mit, der Rest steht bereit. Also in diesem Sinne

Wer: Alle Jugendlichen ab 12 Jahre
Wann: Freitag 10. September 2010
 16.00 Uhr – 19.00 Uhr
Wo: Im Jugendtreff Mochenwangen
Betreuer: Schulsozialarbeiter Ingo Kohlbrenner
Anmeldung: Nein
Kosten: Nein
 Bitte Grillgut mitbringen, damit wir im Anschluss grillen können

Mittwoch, 15. September 2010, 18.00 Uhr

Abschlussfest des Ferienprogramms

Als Dankeschön für die Beteiligung am Ferienprogramm lädt die Gemeinde alle Helfer, Betreuer und Organisatoren zu einem Abendessen und gemütlichen Austausch in das Jugendheim Mochenwangen ein.

Anmeldung: bis 08.09.2010 bei Frau Kruspel, Tel. 94030.

Sperrung B 30

Wegen der Erneuerung der Fahrbahndecke zwischen Egelsee und Enzisreute ist die B 30 vom 18.08. - 28.08.2010 **voll** gesperrt.

Umleitung:

Von Ravensburg nach Bad Waldsee: über Baidnt - Bergatreute - Roßberg
 Von Bad Waldsee nach Ravensburg: über Gaisbeuren - Aulendorf - Mochenwangen - Baidnt.

Wir bitten um Beachtung



Unsere Jubilare

22.08.1934

Frau Priska Köppl
 Mochenwangen, Im Erlengrund 12 zum 76. Geburtstag

23.08.1935

Frau Hildegard Zembrod
 Wolpertswende, Bruggen 14 zum 75. Geburtstag

26.08.1915

Frau Magdalena Straub
 Mochenwangen, Kolpingstraße 6 zum 95. Geburtstag



Fundsachen

- Geldbetrag am **Sonntag, den 08.08.10** in Wolpertswende gefunden.

Die Fundsachen können auf dem Bürgermeisteramt (Zimmer 1) Tel. 07502 9403-13 erfragt bzw. abgeholt werden.



Schulnachrichten

Schuljahresbericht 2009/10

Am Mittwoch, dem 27.07.2010 ging das Schuljahr 2009/10 zu Ende; ich möchte an der Tradition meines Vorgängers, Herrn Schuster, festhalten und für Eltern und interessierte Bürger der Gemeinde einen kurzen Rückblick veröffentlichen.

Schulleitung

Nachdem Rektor Schuster nach 24 Jahren als Schulleiter der Eugen-Bolz-Schule Wolpertswende Ende Juli 2009 in den wohlverdienten Ruhestand versetzt wurde, blieb seine Stelle bis zum Februar 2010 vakant. Nachfolger wurde am 11. Februar 2010 Herr Karsten Pechan aus Ravensburg. In der Zwischenzeit leitete Konrektor Malang die Schule mit einem Schulleitungsteam souverän und kompetent, sodass das Schulleben in der Zwischenzeit wie gewohnt weiter gehen konnte.

Schulentwicklung

Im Zuge der Einführung der neuen Werkrealschule und des allgemeinen Rückgangs der Schülerzahlen an der Hauptschule wurde eine Umstrukturierung der Hauptschule nötig. Die neue Schulleitung legte dem Gemeinderat und der interessierten Öffentlichkeit im Februar 2010 ein Konzept vor, das einstimmig angenommen wurde. Es umfasst insgesamt drei Schulen in der Raumschaft: Die Eugen – Bolz – Schule Wolpertswende, die Klosterwiesenschule Baidnt und die Achaltalschule Baienfurt. An den beiden kleineren Standorten Baidnt und Wolpertswende werden die Schülerinnen und Schüler ab dem Schuljahr 2010/11 bis zur 7. Klasse unterrichtet, den Achtklässlerinnen und –klässlern wird empfohlen an die neue Werkrealschule in Baienfurt zu wechseln. Damit dieser Wechsel für die Schülerinnen und Schüler möglichst reibungslos vonstatten geht, kooperieren die drei Schulen sehr eng miteinander, was durch gemeinsame Informationsveranstaltungen und regelmäßige Treffen auf Schulleitungsebene gewährleistet wird. Auch sollen die Schülerinnen und Schüler enger in Kontakt kommen, etwa durch gemeinsame AGs am Nachmittag. Der Bildungsplan der neuen Werkrealschulen und der Hauptschulen sind deckungsgleich, weshalb Hauptschülerinnen und –schüler keinen Nachteil gegenüber Werkrealschülerinnen und –schülern haben. Die kommende 9. Klasse wird aber bei uns bleiben, damit die Schülerinnen und Schüler ihren Hauptschulabschluss in der gewohnten Lernumgebung machen können.

Innerhalb des ‚Schulverbundes nördliches Schussental‘ steht jede der drei Schulen mit einer eigenen Profilierung für sich selbst. Die Eugen – Bolz – Schule Wolpertswende hat sich auf den Weg gemacht, einerseits die Fachkompetenz der Schülerinnen und Schüler in Englisch zu verbessern. Andererseits ist es erklärtes Ziel, die Sozialkompetenz unserer Schülerinnen und Schüler zu stärken durch verschiedene Maßnahmen und Projekte, auch aus dem theaterpädagogischen Bereich. Damit wollen wir den Schülerinnen und Schülern zu mehr Selbstvertrauen verhelfen, damit sie gestärkt in der 8. Klasse auf eine neue Werkrealschule wechseln können. Diese Profilierung ist nicht nur den Klassen 5 bis 7 vorbehalten, sondern setzt bereits in der Grundschule an, da wir uns als eine Schule verstehen und nicht als Schule mit zwei Schularten unter einem Dach – nämlich einer Grundschule und einer Hauptschule-, die relativ unabhängig voneinander sind. Wir wollen an die Profilbildung ganz pragmatisch heran gehen, und so bereicherte von Mitte Juni an Daniel Beech aus Leeds, Großbritannien für vier Wochen unser Kollegium. Mr Beech kam im Zuge eines Austausches von Lehrernwärtern zu uns, den das staatliche Seminar für Lehrerbildung und Didaktik (GHS) in Meckenbeuren unterhält. Weitere „Exchange – trainees“, also Lehrernwärter aus England, sollen folgen. Die Entwicklung unseres Schulprofils konnte auch bereits in diesem Schuljahr an weiteren Projekten wahrgenommen werden, wie z. B. den Theateraufführungen der 4. Klassen und des Chores, der weiteren Ausbildung von Streitschlichtern oder an der stärkeren Einbindung der Schulsozialarbeit in der Grundschule. Hier entsteht gerade Vieles und wir sind zuversichtlich, dass die Profilierung unserer Schule erfolgreich voranschreiten wird.

Kollegium

Die Umstrukturierung der Schule zieht deutliche Veränderungen im Kollegium nach sich. Wir mussten gleich 5 Kolleginnen verabschieden: Frau Schmitz tritt nach vielen, unermüdlichen Dienstjahren ihren wohlverdienten Ruhestand an. Frau Sieg – Winkler ebenfalls. Frau Heskes Abordnung war auf ein Jahr beschränkt und geht zu Ende. Frau Kraut konnte ihre Ausbildung erfolgreich abschließen und wird im Herbst ihre neue Stelle antreten. Auch Frau Hagel verlässt uns, um an einer anderen Schule zu unterrichten und zu wirken. Ich wünsche allen Kolleginnen alles Gute und möchte mich für die geleistete Arbeit im Namen der Schule herzlich bedanken.

Im Gegenzug wurde die Abordnung von Frau Dierig um ein Jahr verlängert und auch Frau Rehm können wir im kommenden Schuljahr wieder bei uns begrüßen, sie hat im letzten halben Jahr an der Argentalschule in Laimnau eine längerfristig erkrankte Lehrkraft ersetzt.

Schülerinnen und Schüler

Auch im vergangenen Jahr erbrachten unsere Schülerinnen und Schüler gute und zum Teil herausragende Leistungen. Einen besonderen Stellenwert nimmt wohl der Sponsorenlauf zugunsten der Initiative „Wir helfen Afrika e.V.“ ein, der im Rahmen eines Sporttages der gesamten Schule stattfand. Sowohl bei der Suche nach Sponsoren, wie auch beim Lauf selbst, der bei wahrlich afrikanischen Temperaturen stattfand, zeigten unsere Schülerinnen und Schüler ein enormes Engagement, sodass wir dem Verein „Wir helfen Afrika e.V.“ einen Scheck über knapp 6.500,00 Euro übergeben konnten. Allen Unterstützerinnen und Unterstützern, sowie unseren Schülerinnen und Schülern, die unermüdlich ihre Runden drehten, möchte ich noch einmal meinen ganz herzlichen Dank aussprechen.

Eine weitere sportliche Spitzenleistung erbrachten die Schülerinnen und Schüler unserer 4. Klassen, die mit einer Auswahl von 10 Mädchen und Jungen nach Balingen zum Bezirksfinale von „Jugend trainiert für Olympia“ reisten. Sie erreichten einen hervorragenden 2. Platz.

In den Klassen 5 bis 9 wurden Preise und Belobigungen für besondere schulische Leistungen verliehen. Wir gratulieren:

in Klasse 5

Noel Eric Gierich und Julia Mayrshofer zur Belobigung

in Klasse 6

Janina Sauter zur Belobigung

in Klasse 7

Tanja Manns zur Belobigung

Heidi Butscher zum Preis

in Klasse 8

Mario Christmann

Michael Hensler

Deyla Bekci

und Laura Mayrshofer zur Belobigung,

Oliver Schuler

Matthias Strobel

Petra Gindele

und Hannah Schwegler zum Preis

in Klasse 9

Sebastian Czerniak

Daniel Stephan

Patrick Weber

Rubina Ali

Saskia Müller

und Jessica Schreiber zur Belobigung

Thomas Schneider

Carmen Leyh

und Elisa Neufeldt zum Preis.

Darüber hinaus gratulieren wir allen Schülerinnen und Schülern der Klasse 9 zum bestandenen Hauptschulabschluss. Wir wünschen euch für eure Zukunft alles Gute, Glück und Erfolg.

In der Schülervollversammlung am vorletzten Schultag nahmen wir auch Abschied von den Schülerinnen und Schülern der 6. und 7. Klasse. Ebenso verlässt uns die Mehrzahl der 4. Klässlerinnen und 4. Klässler. Auch euch wünschen wir alles Gute in den neuen Schulen, die ihr ab Herbst besuchen werdet.

Ausblick ins neue Schuljahr

Anders als unser Konzept es vorgesehen hat, haben auch die Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse mit ihren Eltern beschlossen, gleich zum neuen Schuljahr an eine der umliegenden neuen Werkrealschulen zu wechseln. Wir bedauern das sehr, denn wir hätten auch in der 7. Klasse ein vielfältiges Bildungsangebot verwirklichen können, das ganz auf persönliches Lernen, Fördern und Fordern ausgerichtet ist. Natürlich erkennen wir an, dass mit der Auflösung der Schulbezirke die Wahlmöglichkeiten größer geworden sind und respektieren die Entscheidung, an eine andere Schule zu wechseln. Die beiden neuen ersten Klassen, die weiterhin in der Außenstelle Wolpertswende unterrichtet werden, haben je 20 Schülerinnen und Schüler. Somit bleiben wir in der Grundschule weiterhin ungefährdet zweizügig. In der Hauptschule werden die Klassen 5 und 6 kombiniert geführt. Hinzu kommt die Klasse 9. Die geringe Größe unserer Schule hat den unschätzbaren Vorteil, dass wir alle unsere Schülerinnen und Schüler genau kennen und jede Schülerin, bzw. jeden Schüler in ihrer / seiner Persönlichkeit wahrnehmen. Damit können wir über die allgemein verbindlichen Inhalte hinaus ganz individuell fördern.

Abschließend möchte ich die Gelegenheit wahrnehmen und mich bei den Klassensprecherinnen und –sprechern, bei den Elternvertretern und bei den Mitgliedern der Schulkonferenz herzlich zu bedanken, ohne Ihre aktive Mitarbeit wäre das Schulleben weniger demokratisch. Ein weiterer Dank geht an die Mitglieder des Fördervereins, insbesondere an diejenigen, die unermüdlich fürs gesunde Pausenbrot arbeiten, die Angebote für den Schülerclub durchführen, jederzeit ansprechbar sind und sich nicht scheuen, Neuerungen mitzutragen – aktuellstes Beispiel ist die Teilnahme der Schule am EU – Schulfreizeitprogramm, für dessen Organisation und Verteilung der Förderverein unserer Schule verantwortlich ist. Herzlichen Dank auch an alle Eltern, die sich ins Schulleben einbringen, an die Lehrbeauftragten und Jugendbegleiter, die unseren AG – Bereich ausfüllen und an alle anderen, die sichtbar und unsichtbar an der Schule mitarbeiten, ohne Sie wäre unsere Schule nicht ganz so bunt und vielfältig. Ich wünsche Ihnen und uns allen erholsame und eindrucksvolle Ferien.

gez. K. Pechan, Rektor

Achtalschule Baienfurt

An unserer Schule haben die Prüfung der Werkrealschule erfolgreich abgelegt und somit den Mittleren Bildungsabschluss erhalten:

Yaman Batuhan

Haas Bianca

Kayikci Melek

Schuck Ramona

Schuler Isabelle

Für besondere Leistungen wurden mit einem Preis ausgezeichnet:

Haas Bianca

Schuck Ramona

Wir gratulieren herzlich zur bestandenen Prüfung und den Auszeichnungen und wünschen für den weiteren schulischen Weg und die Berufsausbildung alles Gute und viel Erfolg.

gez. K. Hummel, Rektor



Gesundheit

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Arzt

zu erfragen unter
Tel. 0180 1929280
Sprechstunden in Notfällen
Samstag und Sonntag 10.00 bis 11.00 Uhr
Dienstzeiten:
Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr



Kinder- und Jugendarzt
zu erfragen unter Tel. 0180 1929288

Zahnarzt
zu erfragen unter Tel. 01805-911630

Tierarzt

21./22.08.2010
Dr. S. Grieshaber und Dr. G. Knoche
Tel.: 0751/66464

Telefonische Anmeldung erforderlich

Notdienste der Apotheken
zu erfragen unter Tel. 0800/2282280

Ärzte in der Gemeinde

Dr. med. Harald Görtz
Facharzt für Allgemeinmedizin
Gröberstraße 3
88284 Wolpertswende
Ortsteil Mochenwangen
Tel. 07502/2616

Dirk Molder
Facharzt für Allgemeinmedizin
Bahnhofstraße 10
88284 Wolpertswende
Ortsteil Mochenwangen
Tel. 07502/9422-0

Dr. med. dent. Wolfgang Loidol
Zahnarzt
Kirchstraße 14
88284 Wolpertswende
Ortsteil Mochenwangen
Tel. 07502/1881
www.dr-loidol.de

Apotheke in der Gemeinde

Schussenapotheke
Kirchstraße 12
Ortsteil Mochenwangen
88284 Wolpertswende
Tel. 07502/9428-0

Maltaser

Hausnotruf und Mahlzeitendienst
Tel. 0751/366130

Deutsches Rotes Kreuz Bereit schaft Mochenwangen

Karl-Heinz Müller
Aulendorfer Straße 3
88284 Wolpertswende
Tel. 07502/4456

Polizei: Tel. 110

Feuerwehr: Tel. 112

Rettungsdienst – Notarzt: Tel. 112

DLRG Wasserrettung: Tel. 112

Giftnotruf: Tel. 0761/1 9240

Krankengymnastik

Klaus Dieter Jehle
Kirchstraße 1
88284 Wolpertswende
Ortsteil Mochenwangen
Tel. 07502/3102
www.physiotherapie-jehle.de

Iris Kohnle
Weingartener Straße 1
88284 Wolpertswende
Ortsteil Mochenwangen
Tel. 07502/4841

Franka Fürst
Vorseersee 10
88284 Wolpertswende
Tel. 07502/913877
www.physio-vorsee.de

Heilpraktikerin

Erika Günthner
Kolpingstraße 7
88284 Wolpertswende
Ortsteil Mochenwangen
Tel. 07502/913584

Hebammen

Rosa Fessler
Haller 1
88284 Wolpertswende
Tel. 07502/518
www.hebamme-fessler.de

Kathrin Heyder
Fabrikstraße 2
88284 Wolpertswende
Tel. 07502/912378

Eltern – Familie – Kinder

Krabbelgruppe (0-4 Jahre)

Panoramahalle Jugendraum in Wolpertswende
Evelyn Moosmann, Tel. 07502/913805
Dienstags 9.00 – 10.30 Uhr

Eltern-Kind-Turnen Wolpertswende

Panoramahalle in Wolpertswende
Ute Spieß, Tel. 07502/2782
Mittwochs 15:30 - 16:15 Uhr (Gruppe 1), 16:15 - 17:00
Uhr (Gruppe 2)

Eltern-Kind-Gruppe Mochenwangen

Haus St. Lukas in Mochenwangen
Dienstags 9.30 Uhr – 11.00 Uhr
gemeinsam wird gesungen, gebastelt und gespielt
Daniela Hildebrandt-Heckendorf, Tel.940796, Cordula
Menga, Tel. 9798747, Christina Holweger, Tel.941538

Hebamme in der Gemeinde

Rosa Fessler, Haller 1, 88284 Wolpertswende
Tel. 07502/518, www.hebamme-fessler.de
Kathrin Heyder, Fabrikstr. 2, 88284 Mochenwangen
Tel. 07502/912378

Sie suchen einen Babysitter?

In der Babysitterbörse des aha unter www.aharavensburg.de/bsb_neu - können Sie nach einem eingetragenen Babysitter suchen.

Sie suchen eine Tagesmutter oder einen Tagesvater?

Auf der Homepage des Landkreises Ravensburg (Jugendamt) www.tagespflege-ravensburg.de können Sie nach einer Tagesmutter oder einem Tagesvater in Wolpertswende und Umgebung suchen.

Kinderfamilienbeauftragter des Landkreises



Herr Pohnert, Tel. 07522/9963741

Beauftragte für Familienbildung, - Information

Frau Reinhardt, Tel. 0751/853217

Kinderkleiderbasar

Der Kinderkleiderbasar findet immer im Frühjahr und Herbst in Wolpertswende in der Panoramahalle statt. Die Termine können Sie aus dem Gemeindemitteilungsblatt oder auf unserer Homepage unter www.wolpertswende.de >Veranstaltungskalender entnehmen.

Wichtige Telefonnummern

- Telefonseelsorge: 0800/1110111 oder 0800/1110222
- Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1110333
- Frauen- und Kinderschutzhaus Ravensburg
Schutz und Unterkunft rund-um-die-Uhr:
Tel. 0751/16365, Fax: 0751/16408,
E-Mail: kontakt@frauenhaus-ravensburg.de,
www.frauenhaus-ravensburg.de

„Familienfreundliche Gemeinde Wolpertswende“

Kostenlose Entsorgung von Windeln



Familien mit Kleinkindern bis 3 Jahre und Familien mit pflegebedürftigen Angehörigen in der Gemeinde erhalten die Möglichkeit, ihre Windelabfälle kostenlos zu entsorgen.

Zum Sammeln der Windeln können die betroffenen Familien im Rathaus (Zimmer 1) und im Amtstag in Mochenwangen (mittwochs von 16 – 18 Uhr) kostenlos Windelsäcke und Kabelbinder abholen. Im Wertstoffhof sind keine Säcke erhältlich!

Die Windelsäcke können im Wertstoffhof zu den üblichen Öffnungszeiten in den dafür aufgestellten Container eingeworfen werden.

Kindergärten

- Kath. Kindergarten „St. Josef“ Wolpertswende, Niedersweiler Str. 6/1, Tel. 2105
In diesem Kindergarten können auch Kinder im Alter zwischen 2 und 3 Jahren angemeldet werden.
- Gemeindegarten „Sonnenstrahl“ Mochenwangen, Kirchstr. 1/1, Tel. 4843
- Kath. Kindergarten „Haus Mariengart“ Mochenwangen, Haydnstr. 21, Tel. 1546
In diesem Kindergarten können auch Kinder im Alter zwischen 2 und 3 Jahren angemeldet werden.

Schule



Eugen-Bolz-Schule
Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule
Sportplatzweg 3, Tel. 07502/2600

Büchereien

Schulbücherei Wolpertswende
Niedersweilerstr. 9, 1. Stock

Schulbücherei Mochenwangen
Sportplatzweg 3, EG
Tel. 07502/912363

Öffnungszeiten in Mochenwangen:

Mo + Mi: 10.00 – 12.00 Uhr
Di: 16.00 – 18.30 Uhr

Familienseiten im Internet

- www.kompetenzzentrum-bw.de
- www.baden-wuerttemberg.de
- www.familienfreundlicher-wirtschaftsstandort.de
- www.familienfreundliche-kommune.de
- www.netzwerk-familie-bw.de
- www.familien-ferien.de
- www.bmfjsfj.de
- www.familien-wegweiser.de
- www.familie.de
- www.hallofamilie.de



Förderverein Alte Kirche Mochenwangen e.V.

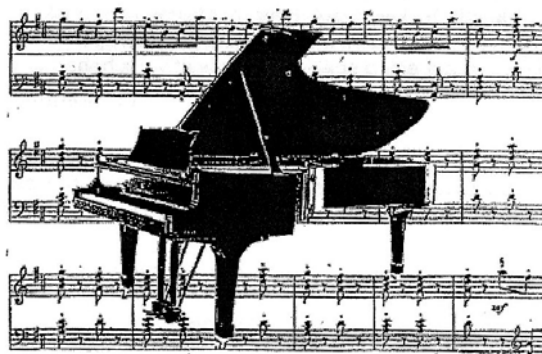
EINLADUNG

Sonntag, 22. August – 19.00 Uhr

Konzert mit bekannten Liedern und Arien

Dorothee Ruoff (Mezzo – Sopran) und Elli Freundorfner (Klavier)

präsentieren Werke von Robert Schumann, Gustav Mahler, Georges Bizet, Camille Saint – Saens, Claude Debussy, Henri Duparc und Richard Strauss u.a.



Die Mezzo – Sopranistin Dorothee Ruoff

absolvierte ihre Studien an verschiedenen Hochschulen mit Auszeichnung. Darüber hinaus besuchte sie verschiedenen Meisterkurse. Neben ihrer Lehrtätigkeit konzertiert sie in ganz Europa sowohl im Ensemble als auch als Solistin.

Die Pianistin Elli Freundorfner

studierte Klavier solo an der Musikhochschule Trossingen. Ein Stipendium führte sie nach Schweden zu Albena Zaharieva. Ihr Musiklehrer- Diplom und ihre Künstlerische Reife schloss sie mit dem bestmöglichen Ergebnis ab. Auch sie konzertiert neben ihrer Unterrichtstätigkeit regelmäßig als Solistin und in Kammermusikbesetzung.

Eintritt frei - Kollekte

www.alte-kirche-mochenwangen.de



WOLPERTSWENDE

Außenstellenleiterin:

Claudia Kruspel
Telefon 07502 940-30
c.kruspel@wolpertswende.de

Verwaltung:

Bürgermeisteramt
88284 Wolpertswende
Telefon 07502 940-30
Telefax 07502 940-326

Bankverbindung:

Raiffeisenbank Ravensburg eG
30 253 012 (BLZ 650 625 77)

VHS-Ausschuss:

Daniel Steiner, Bürgermeister
Roswitha Steinhauser, Lehrerin
Irmtraud Pflughar, Hausfrau
Eugen Schuster, Rektor
Petra Schmid-Strobel, Bürokauffrau

Zu allen Veranstaltungen (außer Vorträgen) ist eine verbindliche Anmeldung erforderlich. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs wirksam.

Unverbindliche Reservierungen sind nicht möglich.

Die Anmeldung erfolgt

- schriftlich oder per Fax (Formulare sind dem Semesterplan zu entnehmen oder liegen in der Geschäftsstelle aus). Bei Neukunden, deren Daten noch nicht erfasst sind, benötigen wir eine schriftliche Anmeldung. Damit erteilen Sie der VHS Weingarten die Erlaubnis, die Kursgebühren im Lastschriftverfahren einzuziehen.
- online über die Homepage der VHS Weingarten unter www.vhs-weingarten.de. Hierzu ist das dort hinterlegte Anmeldeformular auszufüllen.

- telefonisch. Bei Neukunden, deren Daten noch nicht erfasst sind, benötigen wir eine schriftliche Anmeldung.
- durch Unterschrift auf dem Bogen "Anmeldung zum Nachfolgesemester".
- durch unangemeldete Teilnahme an einer Veranstaltung. Eine nachträgliche Anmeldung unter Angabe der erforderlichen Daten hat unverzüglich zu erfolgen.

Jede Form der Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet zur vollen Entgeltzahlung.

Sollte ein Kurs bereits voll belegt sein, bekommen Sie von uns eine Absage bzw. Mitteilung, dass Sie von uns auf eine Warteliste gesetzt wurden.

Sie erhalten **keine** Anmeldebestätigung. Sollten wir Ihre Anmeldung wegen Überbelegung nicht mehr berücksichtigen können, werden Sie benachrichtigt, ebenso, wenn der Kurs ausfällt oder der Kurstermin sich ändert. Sie gelten als angemeldet, wenn Sie von uns keine Nachricht erhalten.

Sollten Sie Rückfragen zu Kursen der Außenstellen haben, wenden Sie sich bitte direkt an die Leitung der jeweiligen Außenstelle.

Bei Rückritten ist die Außenstelle fristgerecht zu informieren.

Im Übrigen gelten die Allgemeinen Hinweise und Geschäftsbedingungen der VHS Weingarten.

Kreatives für Kinder

Nr. U2120717KH NEU

Blättermännchen und Kürbistierchen für Kinder ab 7 Jahren

Sabine Eberle

Der Herbst mit seiner bunten Fülle bietet uns interessante Dinge, aus denen wir mit viel Spaß und Fantasie lustige Dinge, wie Heu-Katzen Kinder, Blättermännchen, Kürbistiere und vieles mehr gestalten können.

Bitte mitbringen: Filzstifte, Bleistift, Schere, Kleber, getrocknete (gepresste) Blätter, Kastanien.

8 - 12 Kinder

Mittwoch, 3.11.10, 14.00 - 16.30 Uhr

Donnerstag, 4.11.10, 14.00 - 16.30 Uhr

Schule Wolpertswende

17,- EUR (ermäßigter Kinderpreis)

Literarische Weinprobe

Nr. U307027 NEU

Literarische ital. Weinprobe mit "Maximen der Lebenskunst"

Alfred Endres, Bürgermeister a. D., Kißlegg

Im Rausch des Weins - die vinologische Kultur Italiens: Literarische Weinprobe und Autorenlesung mit "Maximen der Lebenskunst". Die gemeinsame Kultur ist das Herzstück unserer europäischen Identität, der Wein ist unverzichtbarer Bestandteil davon. Vor fast 3 000 Jahren brachten die Griechen Reben nach Südtalien, die Weinstöcke gediehen und das Land wurde "Enotria" genannt, was Weinland bedeutet. Italien ist die größte weinerzeugende Region der Erde. Nahezu jeder vierte Liter Wein, weltweit getrunken, ist italienisch. Diesen aufregenden Perspektiven wollen wir mit Käse, Brot und vier sehr guten Weiß- und Rotweinen nachspüren.

Bitte beachten! Anmeldeschluss ist am 29.01.2011

7 - 25 Personen

Donnerstag, 3.2.11, 19.00 - 21.30 Uhr

Panoramahalle Wolpertswende,

Jugendraum

34,- EUR (keine Ermäßigung, 12,- EUR Lebensmittelkosten für Wein, Käse und Brot sind in der Gebühr enthalten)

Gesundheit

Nr. U301307

Yoga am Abend - Wiederholer

Petra Schmid-Strobel, Yogalehrerin

Ruhe - Entspannung - Gelassenheit. Durch achtsame Bewegungen, Atem- und Entspannungsübungen zu Ausgeglichenheit und innerer Ruhe. Yoga ist ein ganzheitliches System und wirkt auf Körper, Geist

und Seele. Bitte mitbringen: Decke, Kissen, warme Socken, bequeme Kleidung, Iso-Matte.

7 - 12 Personen

10 x dienstags, 18.30 - 20.00 Uhr

ab 21.9.10

Evangelisches Gemeindehaus

Mochenwangen; Haydnstr. 20

58,- EUR

Nr. U302217

Gymnastikcocktail am Vormittag

Karin Beltrich-Bluhm, Lehrerin

Eine abwechslungsreiche Mischung verschiedener Gymnastikarten wie Konditionsgymnastik, Skigymnastik, Gymnastik mit Handgeräten, Stretching, Wirbelsäulengymnastik, Lockerungs- und Entspannungsübungen mit Musik zur Verbesserung von Kondition, allgemeiner Körperfitness, zur Kräftigung bestimmter Muskelpartien und Erhöhung der Beweglichkeit.

Bitte eine Gymnastikmatte mitbringen.

7 - 25 Personen

12 x montags, 9.45 - 11.00 Uhr

ab 27.9.10

Panoramahalle Wolpertswende

58,- EUR

Nr. U302227G

Seniorenport "Aktiv älter werden"

Karin Beltrich-Bluhm, Lehrerin

In diesem Kurs wird durch den Einsatz verschiedener Handgeräte ein abwechslungsreiches und gymnastisch ausgewogenes Übungsprogramm angeboten, das zur Erhaltung und Verbesserung der körperlichen und geistigen Leistungsfähigkeit und des allgemeinen sozialen Wohlbefindens beitragen soll. Neben Lockerungs- und Entspannungsübungen werden durch gezielte Gymnastik die Beweglichkeit von Wirbelsäule und Gelenken erhalten. Koordination und die Belastbarkeit des Herz-Kreislauf-Systems werden gefördert, sowie ein Bewegungsprogramm zur Stärkung der Muskelkraft und zur Schulung des Gleichgewichts angeboten als einige der wichtigen Faktoren zur Sturzprophylaxe.

Bitte eine Gymnastikmatte mitbringen.

7 - 20 Personen

10 x montags, 8.30 - 9.30 Uhr

ab 27.9.10

Panoramahalle Wolpertswende

35,- EUR (ermäßigter Seniorenpreis)

Nr. U302307

Aqua - Fitness

Birgid Schmid, Aquatic-Fitness-Instruktorin; B-Fach-ÜL Prävention (Wasser)

Mögliche Wirkungsweisen:

- Ideales Aufbautraining nach Sportverletzungen
- Eine gelenk- und bänderschonende Alternative zum Landtraining
- Entlastung der Wirbelsäule
- Training von Muskulatur und Herz-Kreislauf-System
- Kräftigung der Muskulatur
- Straffung des Bindegewebes
- Bekämpfung von Problemzonen
- Verbesserung der allgemeinen aeroben Ausdauer
- Verbesserung der Beweglichkeit
- Reduzierung des Körpergewichtes und Körperfettanteils

Bitte Sportssocken mitbringen. Kein Präventionskurs (kein Zuschuss der Krankenkassen)

7 - 12 Personen

10 x donnerstags, 19.30 - 20.15 Uhr

ab 23.9.10

Schwimmhalle Mochenwangen

48,- EUR

Aqua - Fitness für Senioren

Birgid Schmid, Aquatic-Fitness-Instruktorin; B-Fach-ÜL Prävention (Wasser)

Mögliche Wirkungsweisen:

- Ideales Aufbautraining nach Sportverletzungen
 - eine gelenk- und bänderschonende Alternative zum Landtraining
 - Entlastung der Wirbelsäule
 - Training von Muskulatur und Herz-Kreislauf-System
 - Kräftigung der Muskulatur
 - Straffung des Bindegewebes
 - Bekämpfung von Problemzonen
 - Verbesserung der allgemeinen aeroben Ausdauer
 - Verbesserung der Beweglichkeit
 - Reduzierung des Körpergewichtes und Körperfettanteils
- Bitte Sportsocken mitbringen.

Kurs 1

Nr. U302317

7 - 12 Personen

10 x dienstags, 9.10 - 9.55 Uhr

ab 21.9.10

Schwimmhalle Mochenwangen

38,- EUR (ermäßigter Seniorenpreis)

Kurs 2 - BELEGT -

Nr. U302327

7 - 12 Personen

10 x dienstags, 10.05 - 10.50 Uhr

ab 21.9.10

Schwimmhalle Mochenwangen

38,- EUR (ermäßigter Seniorenpreis)

SprachenNr. U422117 **NEU****Spanisch für Anfänger GER A1**

Brenda Raßmann

Erlernen Sie mit Spaß die Grundkenntnisse der spanischen Sprache, welche weltweit in vielen Bereichen immer stärker Einzug hält.

Lehrbuch: Caminos neu 1, Klett-Verlag (ISBN 3-12-514906-9).

7 - 16 Personen

10 x montags, 19.30 - 21.00 Uhr

ab 20.9.10

Schule Mochenwangen

52,- EUR

Nr. U422137

Spanisch Fortsetzungskurs**GER A2**

Brenda Raßmann

Wir vertiefen die Aussprache und führen die Themen aus Basiskurs Teil 1 weiter.

Lehrbuch: El Nüero Curso 2

7 - 16 Personen

10 x mittwochs, 19.30 - 21.00 Uhr

ab 22.9.10

Schule Mochenwangen

52,- EUR

**Naherholung /
Tourismus****Wöchentliche Führungsangebote durch unsere Gästeführer**

Bis zum 31. Oktober gibt es jeden Sonntag eine Führung durch das Naherholungsgebiet zwischen Schussen und Seen. Treff ist jeweils um 14:30 Uhr am Häcklerweiher-Parkplatz.

Für Kinder bis 14 Jahren ist die Führung, die etwa 2 Stunden dauert, kostenlos, Erwachsene zahlen 3,00 EUR

Am **Sonntag, 22. August 2010** wird Ihnen Herr Josef Fürst die Welt der Riede, Moore und Seen näher bringen.

Auch eine Einkehr in ortsansässigen Gasthäusern ist anschließend möglich.

Wir würden uns freuen SIE auf einer dieser Führungen begrüßen zu dürfen.

Besuchen Sie unsere Internetseite:
www.zwischenSchussenundSeen.de

**Land- und Forstwirtschaft****Zusätzlicher Kurs für den Erwerb eines
Befähigungsnachweises für Tiertransporte**

Das Veterinäramt des Landratsamtes bietet zusammen mit dem Verband der Agrargewerblichen Wirtschaft (VdAW) einen Kurs für Landwirte/Pferdehalter an, bei dem der Befähigungsnachweis zum Tiertransport erworben werden kann:

Seit dem 1. Januar 2008 verlangt die EU-Verordnung über den Schutz von Tieren beim Transport einen Befähigungsnachweis, wenn Tiere im Rahmen einer wirtschaftlichen Tätigkeit über mehr als 65 Kilometer transportiert werden. Daher ist dieser Befähigungsnachweis auch für viele Landwirte oder Pferdetransporteure Pflicht. Der dreistündige Kurs bietet jetzt nochmals die Möglichkeit, die Prüfung für den Befähigungsnachweis zum Tiertransport abzulegen.

Kursbeginn ist am Donnerstag, 30.09.2010, um 13:30 Uhr in der Gaststätte „Stern“ in Bad Waldsee-Reute.

Landwirte oder Teilnehmer mit einschlägiger Berufserfahrung können sich mit dem Anmeldebogen unter www.vdaw.de oder unter Telefon 0711 16779-0, Telefax 0711 458 60 93 anmelden.

**Fachschule für Landwirtschaft informiert
über Bildungsangebot****Anmeldung ab sofort möglich**

Wer als Landwirt erfolgreich sein will, muss Unternehmerqualitäten haben. Das nötige Know-how lernt man an der Fachschule für Landwirtschaft. Sie bietet die Möglichkeit, sich zum/zur „Staatlich geprüften Wirtschaftler/in für Landbau“ und zum/zur „Landwirtschaftsmeister/in“ weiterzubilden. Am Montag, den 23.08.2010 informiert die Fachschule für Landwirtschaft Ravensburg um 14.30 Uhr im Schulgebäude in der Frauenstraße 4, 88212 Ravensburg und am Dienstag, den 24.08.2010, um 9.30 Uhr in der Außenstelle Leutkirch des Landwirtschaftsamts, Wangener Str. 70, 88299 Leutkirch über das Bildungsangebot. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Aufgrund der begrenzten Parkmöglichkeiten direkt bei der Fachschule für Landwirtschaft Ravensburg werden Besucher der Veranstaltung gebeten, im Raueneegg-Parkhaus zu parken.

Anmeldungen zum Schulwinter 2010/11 sind ab sofort möglich. Anmeldeschluss ist am 15. September 2010. Der nächste Kurs beginnt am Dienstag, den 2. November 2010.

Weitere Auskünfte gibt Dr. Hermann Gabele unter Tel.: 0751 85-6180, E-Mail: hermann.gabele@landkreis-ravensburg.de.

**externe Veranstaltungen****250 Jahre Kapelle Baintd-Sulpach**

Als Höhepunkt des 250 jährigen Kapellen Jubiläum ladet die Kapellengemeinschaft am Sonntag den 22. August um 9.30 Uhr zu einem Festgottesdienst mit **Weihbischof Dr. Johannes Kreidler** bei der Kapelle in Sulpach ein. Der Frühschoppen und Mittagstisch wird von der Musikkapelle Baintd musikalisch umrahmt. Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen. Spielangebote und Einlagen werden das Unterhaltungsprogramm abrunden.

Sommerfest MV Blitzenreute Donnerstag, 19. bis Sonntag, 22. Aug. 2010

Donnerstag ab 17 Uhr

Vesperhock mit **MK Obereschach** (ab 19:00 Uhr)

Freitag ab 21 Uhr

Zeltparty mit **DJ Randy Sound**

Samstag ab 20 Uhr

Ü 30 Party, Schlager und Charts der 70er/80er/90er mit DJ

Sonntag um 9 Uhr

Festgottesdienst im Zelt, anschl. Unterhaltungsmusik mit den **Musikkapellen Blitzenreute, Pfrungen und Fleischwangen** dazwischen Tauzieh Wettbewerb im Zelt.

Es lädt Sie freundlichst ein:

Musikverein Blitzenreute e. V., 1. Vors. Alwin Reutter



Sonstiges

VdK Ortsverband Ravensburg

Der Ortsverband informiert:

Mindestlohn in der Pflege ab 1. August 2010

Für rund 560 000 Beschäftigte in Pflegeheimen und bei ambulanten Pflegediensten gilt ab 1. August 2010 ein Mindestlohn. Pflegekräfte im Westen bekommen fortan mindestens 8,50 Euro, in Ostdeutschland darf nicht weniger als 7,50 Euro pro Stunde gezahlt werden. Dies beschloss das Bundeskabinett am 14. Juli. Der Pflegemindestlohn soll später in zwei Stufen um jeweils 25 Cent steigen – und zwar ab Januar 2012 und ab Juli 2013. Ende 2014 soll eine Prüfung erfolgen. Der Sozialverband VdK setzt sich für einen generellen Mindestlohn in Deutschland ein. Der VdK-Landesverband Baden-Württemberg gehört – wie etliche andere Organisationen – dem „Bündnis für einen gesetzlichen Mindestlohn Baden-Württemberg“ an.

Angebote im Wohnpark St. Martinus Blitzenreute:

„Leben wie in einer Großfamilie“ Wohnpark St. Martinus Blitzenreute, Kirchstrasse 2. Ein Pflegeheim nach dem Hausgemeinschaftsmodell. Wohnangebote für Kurz- und Dauerpflege, Betreute Wohnanlage und integrierte Tagespflege. Haben Sie Interesse sich die Wohnanlage oder das Pflegeheim anzuschauen? Dann vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin mit Cordula Scheffold/ Einrichtung- und Pflegedienstleitung unter T. 07502 940 859-0.

Bauernhaus Museum Wolfegg

■ Sommerferienprogramm vom 19. bis zum 26. August 2010

19. August, Donnerstag 10 bis 17 Uhr, Erntetag

- Getreide mit der Sense mähen (10 bis 14 Uhr)
- Getreide dreschen (13 bis 17 Uhr)
- Heurechen bauen
- Basteln mit Heu
- Apfelmus und Apfelkraut kochen (10 bis 16 Uhr)
- Seile herstellen
- Weiden flechten

Abendveranstaltung 17 bis 20 Uhr: „S'isch Feierobad“

Die Landfrauen bereiten ein traditionelles Vesper mit Kartoffeln, Butter und Käs', Vesperplatte und Most zu

- Stubenmusik, Fütterung der Tiere im Stall, „Nachtverstecke“ spielen

Sonntag, 22. August, 10 bis 18 Uhr

„Hopfen und Malz“ – Das Fest rund ums Bier
10-jähriges Jubiläum der Vereinigung „Die Brauer mit Leib und Seele“ mit 8 Brauereien aus ganz Baden-Württemberg
(www.die-brauer-mit-leib-und-seele.de).

Das SWR Fernsehen dreht im Rahmen dieser Veranstaltung eine Sendung für die Reihe „Treffpunkt Feste und Bräuche“.

- 11 Uhr: Die Brauer und Brauereiwagen ziehen auf das Museums Gelände ein
- Historische Ausstellung mit vielen Maschinen rund um die handwerkliche Brautradition
- Bierbrauen live
- Hand-Abfüllung des Jubiläumsbieres
- Zuschauen und Mitmachen beim Fass-Pichen und weiteren Vorführungen
- 1. Baden-Württembergische Brauer-Olympiade
- Unterhaltsames u. spannendes Programm auf der Dorf-Bühne mit Bernhard (Barny) Bitterwolf
- Die Brauerjunioren fordern die Senioren in verschiedenen Disziplinen heraus
- Mitmachprogramm für Kinder
- Vorträge und Informationen rund ums Bier: „Bauern brauen Bier in der Barockzeit -vom Bier zum Most-“ „Von der Geschichte des Bieres in Oberschwaben“

Prost Mahlzeit!

Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen.

Genießen Sie regionale Spezialitäten und Schmankerl.

- 16 individuelle Bierspezialitäten braufrisch vom Fass
- Spezialitäten rund ums Bier aus Oberschwaben

Mit dabei:

- 5 Fernsenteams vom „SWR Fernsehen“ für die Reihe „Treffpunkt Feste und Bräuche“
- Musikanten aus Oberschwaben
- Alle Inhaber aus den 8 Brauereien der „Brauer mit Leib und Seele“ mit ihren Familien und ihren Mitarbeitern – so lässt sich's feiern.

23. August, Montag 13 Uhr, Öffentliche Führung

- Allgemeine Museumsführung

24. August, Dienstag, Filz- und Badetag

- Döschen Filzen (11 bis 17 Uhr)
- Baden in Kräutern (11 bis 16 Uhr)
- Holz spalten und sägen (10 bis 17 Uhr)

25. August, Mittwoch, Schatztag

- Kinderführung „Schatzsuche“ (11 Uhr)
- Führung durch die Sonderausstellung „Schatzkammern“ (13 Uhr)
- Mit Zaubertinte und Gänsefeder schreiben (11 bis 17 Uhr)
- Museumsküche Hof Reisch: Die Landfrauen bieten „Schätze“ aus Großmutter's Küche an (11 bis 16.30 Uhr)

26. August, Donnerstag 10 bis 17 Uhr, Im Schlaraffenland

- Karamellbonbons herstellen
- Kräuterlimonade herstellen
- Baden in Milch und Honig
- verschiedene Kinderspiele (Fische angeln, Kegeln, Tauziehen,...)
- Hüpfseile herstellen
- Holzscherwerer bauen
- Kunstschule Kisslegg: Bilder vom Schlaraffenland malen

Weitere Informationen zu Führungen, Sonderausstellungen und Veranstaltungen und eine Übersicht des gesamten Jahresprogramms finden Sie auch auf: www.bauernhaus-museum.de

Sicher zur Schule - Frühzeitig Schulweg üben

In wenigen Wochen beginnt für die Erstklässler ein neuer Lebensabschnitt von besonderer Bedeutung: Die Schule beginnt. Auf sie wartet nicht nur schreiben, lesen und rechnen, sondern die zum Teil noch ungewohnte Aufgabe, sich selbstständig im Straßenverkehr zu bewegen und ein Sicherheitsbewusstsein zu entwickeln. Obwohl die meisten der rund 2.900 Schulanfänger im Landkreis Ravensburg bereits im Kindergarten oder durch die Eltern auf die wichtigsten Regeln hingewiesen werden, ist das Erlernete in der ganzen Aufregung oft

rasch vergessen. Deshalb ist es empfehlenswert, in Begleitung Erwachsener schon jetzt in den Ferien ein praktisches Schulwegtraining durchzuführen. Einfache Wege sollten mindestens vier Mal, schwierigere bis zu zehn Mal zurückgelegt werden.

Wie wichtig das Trainieren des Schulweges ist, betonen die Verkehrsexperten von Polizei, Landratsamt und Kreisverkehrswacht, die sich im Arbeitskreis Verkehrssicherheit zusammengeschlossen haben, stets aufs Neue. Auch wenn noch mehr regelnde Verkehrseinrichtungen geschaffen würden, könne es keinen Weg geben, auf dem Kinder einhundertprozentig sicher sind.

Wenn am 13. September die Schule beginnt, ruft der Arbeitskreis Verkehrssicherheit alle Verkehrsteilnehmer zu erhöhter Aufmerksamkeit und Vorsicht auf. Gerade im Umkreis von Schulen und in Wohngebieten empfiehlt es sich, nach dem Leitsatz Aufmerksamkeit hoch - Tempo runter zu handeln.

Auch die Eltern können einiges tun: Reflektierende Kleidung oder Accessoires helfen in den dunklen Morgenstunden, Kinder und Jugendliche sichtbarer zu machen. Die Benutzung des Fahrrades, natürlich mit geeignetem Fahrradhelm, sollte gut überlegt werden. Kinder sollten nicht zu früh alleine mit dem Fahrrad losgeschickt werden. Ein guter Zeitpunkt ist beispielsweise, wenn die Kinder in der 3./4. Klasse die Radfahrausbildung in einer der Jugendverkehrsschulen des Landkreises durchlaufen haben.

Gefahren können für Kinder auch als Mitfahrer in Kraftfahrzeugen entstehen. Deshalb muss gerade bei den "Eltern-Taxis" auch auf Kurzstrecken auf eine korrekte Sicherung im Kindersitz geachtet werden. Ohne Kindersitz entspricht ein Aufprall mit 50 km/h einem Sturz auf Beton aus dem 3. Stock.

Um es nicht nur bei gut gemeinten Ratschlägen zu belassen, werden ab Schulbeginn die kreiseigenen mobilen Geschwindigkeitsmessgeräte vor allem im Einzugsbereich der Schulen im Einsatz sein, versichert Gerd Hägele, Verkehrsdezernent des Landratsamtes. Auch die Polizei wird in dieser Zeit vermehrt Verkehrsüberwachungsmaßnahmen durchführen.

**SHB-Naturschutzzentrum Pfrunger-Burgweiler Ried
Ferienzeit im Naturschutzzentrum**

Sommer, Sonne, Strand und Meer - oder doch Urlaub im Moor? Im Ferienprogramm der Gemeinde Wilhelmsdorf und der Ferienregion Nördlicher Bodensee bietet das Naturschutzzentrum des Schwäbischen Heimatbunds in Wilhelmsdorf einige Veranstaltungen für Kinder und Familien an. Achten Sie auf die jeweiligen Programmhefte und auf die Veröffentlichungen in den Mitteilungsblättern der Gemeinden sowie im Internet (www.schwaebischer-heimatbund.de/ "Das Moor erleben").

ACHTUNG: Die für den 8. September angekündigte Veranstaltung für Kinder "Zu Besuch bei Zottel und Lotta im Ried" wurde auf Mittwoch, 4. August vorgezogen und entfällt im September.

Da das Naturschutzzentrum während der Ferien nur zeitweise besetzt ist, bitten wir um Anmeldungen für das Ferienprogramm bei der Gemeinde Wilhelmsdorf unter Telefon 07503 921132 (Fr. Bauer). Das Naturschutzzentrum hat in den Ferien regulär geöffnet an Sonntagen von 13:30 bis 17:00 Uhr. Die Riedlehrpfade sind jederzeit begehbar.

In dringenden Angelegenheiten in Sachen Naturschutz wenden Sie sich bitte an die Stiftung Naturschutz, Telefon 07503 / 916541 (Herr Reißmüller). Vielen Dank. Wir wünschen allen eine schöne, erlebnisreiche und erholsame Ferienzeit!

Ihr Team vom Naturschutzzentrum

Pia Wilhelm, Leiterin

32. internationale Radtourenfahrt „Oberschwäbische Barockstraße" am 5.9.2010

Die Radtourenfahrt „Oberschwäbische Barockstraße" gilt als die größte Radtouristikveranstaltung in Baden-Württemberg. Seit über drei Jahrzehnten ist sie der Saisonhöhepunkt für Freizeit- und Hobbyradler. Von der Wangener Sporthalle ausgehend sind 4 verschiedene reizvolle Touren quer durchs Allgäu und Oberschwaben ausgeschildert. Die Streckenlängen betragen 161 km, 116 km, 57 km und die Familientour ist 36 km lang. Gestartet werden kann von 7.00 bis 12.00 Uhr. Die Rad-Union Wangen e.V. als Veranstalter garantiert einen umfassenden und optimalen Service sowie sportgerechte Verpflegung.

Neu:

In diesem Jahr haben wir für die Tour 3 (57 km) eine neue Streckenführung mit Kontrollpunkt in Berg und Verpflegungsstelle in Essersweiler.

In Essersweiler treffen Tour 3 und 4 (Familientour) zusammen. Die sportlichen Fahrer der Touren 1 + 2 treffen sich in Bad Waldsee und Eintürnenberg.

Die Schirmherrschaft wird freundlicherweise von Paul Locherer, Landtagsabgeordneter und Bürgermeister der Gemeinde Amtzell übernommen.

Seit 1979 ist die „Barockstraße" der Saisonhöhepunkt für viele Freizeit- und Hobbyradler. Für Gruppen und Vereine gibt es wieder schöne Pokale zu gewinnen. Der Hauptpreis ist der künstlerisch wertvoll gestaltete „Meckatzer Weiß-Gold-Cup" für die stärkste Gruppe der Tour 1. Unter allen bei der Ziehung anwesenden Teilnehmern werden ein hochwertiges Mountainbike sowie weitere wertvolle Sachpreise verlost.

Die genauen Ausschreibungs- und Anmeldeunterlagen gibt es ab sofort im Rathaus bzw. den Ortsverwaltungen oder über das Gästeam 88239 Wangen im Allgäu, Tel. 07522 74211, Fax 07522 74214

Rad-Union Wangen

Spruch

*Erfahrungen nützen gar nichts,
wenn man keine Lehren
daraus zieht,*

FRIEDRICH WILHELM DER GROSSE

Vereine



**Kulturförderverein Alte Kirche e.V.
Gedächtnisausstellung lockt Kunstexperten
und Prominente:
Rudolf Wetzels Bilder sind eine
Liebeserklärung an unsere ober-
schwäbische Heimatlandschaft**

In seiner letzten Arbeitsphase hatte Rudolf Wetzel sein Atelier in der Alten Molke in Vorsee. Viele seiner Ölbilder und Gemälde, die dort entstanden sind, können nun in der Alten Kirche bestaunt werden. Im Beisein seiner Witwe Sabine Wetzel-Spohn und des Sohnes Dr. Rudolf Wetzel aus Leutkirch bezeugten die zahlreich erschienenen Kunst-sachverständigen, unter ihnen die Altlandräte Dr. Guntram Blaser (Ravensburg) und Dr. Wilfried Steuer (Biberach), dass Rudolf Wetzel zu den herausragenden Künstlern in Oberschwaben zählt. In einer humorvoll-launigen Rede würdigte Letzterer Leben und Werk des Künstlers als feinfühliges „Portraitisten unserer oberschwäbischen Heimatlandschaft“.



Altlandrat Dr. Steuer erheitert die Vernissagebesucher in seiner Laudatio Diese Gedächtnisausstellung aus Anlass des 20. Todestages konzentriert sich in der Tat vorwiegend auf landschaftliche Motive rund um die Blitzenreuter Seenplatte, die Gegend zwischen Vorsee und Altshausen, aber auch der Bussen, die Klosteranlage von Heiligkreuztal und ein verborgen schöner Blick auf den Ortskern von Wolpertswende. Nicht zuletzt die kräftig roten Dächer rund um St. Gangolf reizten den Altlandrat und OEW-Vorsitzenden zu seiner bekannt provokativen Aussage; das zu Lebzeiten von Rudolf Wetzels die oberschwäbische Welt noch in Ordnung war, weil die Dächer noch rot und die Wähler schwarz gewesen seien.



Die Altlandräte Dr. Blaser und Dr. Steuer eskortiert von unserem alten und neuen Bürgermeister
Fotos: Gerhard Tempel
 Auch im Rahmen des eher geselligen Teils waren sich die Kunstexperten von Bruno Effinger (Saulgau) über Jupp Eisele (Ravensburg) bis hin zu den Fachleuten von Landratsamt und Kreissparkasse als Leihgeber einig: Rudolf Wetzels Bilder sind eine Liebeserklärung an unsere Landschaft und suchen den Einklang zwischen Mensch und Natur. Charakteristisch für die Werke des Oberschwäbischen Kunstpreisträgers von 1955 sind die vitale Farbigekeit und der satte Pinselstrich, der das Auge des Betrachters aktiviert. „Wetzels ging es um Einsicht in und durch Farbe“, so Jupp Eisele und wies auf die Farbexplosion vor allem auch in den kleineren Bildern aus dem Nachlass auf der Empore hin, die es übrigens sehr preiswert zu erwerben gibt. Es ist selten, dass man ein Ölgemälde dieser Qualität schon von 500 bis 700 Euro kaufen kann.



Das Querflöten-Trio Melanie Schnez, Matea Salaj und Helena Fürst

Lebhaften Beifall und anerkennendes Lob erntete das junge Querflöten-Trio des Musikvereins für ihr Spiel. Sicher trugen sie das Präludio, Capriccio und die Aria aus der Sonate in F-Dur von Johann Joachim Quantz vor. Selbst ein rhythmisch anspruchsvolles Menuett von W. A. Mozart meisterten sie mit Bravour. (Iz)

Die Gedächtnisausstellung Rudolf Wetzels ist geöffnet am Sonntag von 15.30 bis 18.00 Uhr oder täglich n.V. unter Tel. 21 27 – Der Eintritt ist wie immer frei.

Zur Finissage gibt es an diesem Sonntag um 19 Uhr ein eher klassisches Konzert mit der Sopranistin Dorothee Ruoff und Elli Freundorfner (Klavier) – siehe Einladung an anderer Stelle



Sportverein Wolpertswende 1956 e.V.

**Chlebi erneut mit Doppelpack
Erneut 6 Punkte in Grünkraut
TSV Grünkraut I / SVWI**

Ergebnis: 1 : 2

Das Ergebnis klingt gut, aber mit der Art und Weise wie es zustande kam, kann man nicht ganz zufrieden sein.

Der SVW begann nervös, nichts wollte so recht gelingen. In der 25. Minute piff Schiri Mark Rist einen Freistoß für den SVW. Christoph Chlebicki lief an und schlenzte den Ball rechts an der Mauer vorbei ins lange Eck zum Führungstreffer. Wenig später hatte erneut Chlebicki in der 36. Minute eine richtig gute Chance auf 2 : 0 zu erhöhen, vergab aber. Gleich nach der Halbzeitpause in der 46. Minute muss der sehr aktive aber glücklose Marcel Mayrshofer den Sack zumachen. Nach guter Vorarbeit, er ließ gleich 3 Gegner stehen, schloss er leider zu unkonzentriert ab. Ab der 50 Minute häuften sich dann die Chancen der Gastgeber.

Dazwischen immer wieder Möglichkeiten für den SVW auf 2 : 0 zu erhöhen. In der 50. Minute dann urplötzlich das 1 : 1 durch Raffael Baumann. Im Mittelfeld wurde der Ball leichtsinnig in der Vorwärtsbewegung verloren und schon war es passiert. In der 70. Minute erhielt Neuzugang Franz Reich die gelb-rote Karte wegen Meckerns. In der 75. Minute wurde Christoph Chlebicki in zugegeben stark abseits verdrängten Position angespielt.

Schiedsrichter Rist sah das anders. Chlebicki setzte sich gegen 2 Gegenspieler durch und ließ dem Torspieler der Gastgeber keine Chance. In den letzten Minuten machten die Gastgeber mächtig Druck. Sie wollten den Ausgleich. In der 92. Minute die Chance für Grünkraut. Ein Stürmer wurde optimal frei gespielt und war plötzlich alleine vor Torhüter Benjamin Matt. Anstatt es alleine zu versuchen spielte der Grünkrauter Spieler zum mitgelaufenen Mitspieler. Diese Chance nutzte Fabian Gessler und spitzelte den Ball ins Aus und rettete so die 3 Punkte. Was auszusetzen war im Spiel unserer Mannschaft, war das schnelle Umsetzen des Spiels nach vorne. Angesagt war ein Spiel mit 2 Ballkontakten, nur realisiert wurde es viel zu wenig. Daran muss die Mannschaft noch arbeiten.

TSV Grünkraut II / SVW II

Ergebnis: 0 : 1

Erneut ein gutes Spiel zeigt die 2. Mannschaft. Das Team kam selten wirklich in Gefahr. Die Defensive stand sicher und Torhüter Max Borchert war ein sicherer Rückhalt. Der agile Marc Arnold kurbelte immer wieder das Spiel an und arbeitete vorbildlich auch nach hinten. Auch konditionell konnte unserer Team gut mit den Gastgebern mithalten.

In der 72. Minute gelang Fabian Herrera mit einem Nahschuss das goldene Tor. Das Team hat sich diesen Sieg redlich verdient und zeigte eine geschlossene Mannschaftsleistung

Vorschau:

Am Samstag, den 21.08. 2010 um 15:15 / 17:00 Uhr kommt der SV Baidt an die Ziegelhütte. Die Gäste sind in der hinteren Tabellenhälfte, was allerdings nichts aussagt, weil die Mannschaft erst ein Spiel bestritten hat. Die Gäste sollten also keinesfalls unterschätzt werden.

Die 2. Mannschaft der Gäste hat noch gar kein Spiel, kann also nicht eingeschätzt werden.

Bericht: Jürgen Matt



Tennisclub Mochenwangen e.V.

Voranzeige – Voranzeige – Voranzeige – Voranzeige – Voranzeige – Voranzeige –

Gaudi – Turnier und Sommerfest des TC Mochenwangen

Am Samstag, den **28. August 2010, ab 16.00 Uhr**, findet wieder das Gaudi – Turnier auf unserer Tennisanlage im Erlen statt. Daran teilnehmen können alle ortsansässigen Vereine bzw. Gruppierungen mit 4 – 6 Spielern. Es wird wieder Mixed gespielt.

Die Teilnehmer können gerne im Vorfeld auf die Anlage zum Trainieren kommen.

Einige Meldungen liegen uns schon vor – Anmeldung ist noch bis 22. August 2010 bei Renate Goerigk (Tel. 3877) oder Anne Traschl (Tel. 3498) möglich.

Ab 15.30 Uhr gibt's Kaffee und Kuchen, ab 18.00 Uhr wird gegrillt. Nach der Siegerehrung findet noch eine gemütliche Hockete für alle Teilnehmer, Fans, Mitglieder und Freunde statt.

Voranzeige – Voranzeige – Voranzeige – Voranzeige – Voranzeige – Voranzeige –



Radfahrverein "Concordia" Mochenwangen

32. Oberschwäb. Barockfahrt in Wangen am Sonntag, den 05.09.2010

Es werden wieder 4 Touren angeboten:

Tour I = 161 km, Tour II = 116 km, Tour III = 57 km,

Familientour = 36 km.

Wir bitten um Anmeldung bis **spätestens Samstag, den 21.08.** bei **Frida Hermanutz Tel. 07502 7870**

Wichtig für die Gruppenwertung: Abgabeschluss der Startkarten ist 16:00 Uhr !!

Es kommen nur vollständige abgestempelte Startkarten in die Gruppenwertung.

Dieses Jahr gibt es für Tour 3 (57 km) eine neue Streckenführung. Kontrollpunkt ist in Berg, (mit Blick zum Bodensee) und die Verpflegungsstelle ist in Essersweiler.

Wir bitten, möglichst ihre Fahrräder selbst zu transportieren, da unsere Transportmöglichkeit leider begrenzt ist.

Wer keine Möglichkeit hat, kann das Fahrrad am Samstag, den 04.09. um 16:00 Uhr in die Richard-Wagner-Str. 7, zu Familie Meinhardt bringen

Weitere Info: www.ru-wangen.de unter: Touristik-Rad Union Wangen

Am **Sonntag, den 22.08.** fahren wir nach Erisdorf zum Nudelfest. Abfahrt ist um **9:00 Uhr** am Gasthaus „Platz“

Unsere Radtreffs finden auch in der Ferienzeit statt.

Der **Mittwoch-Radtreff** findet jede Woche statt.

Abfahrt ist um **18:00 Uhr** am Gasthaus „Platz“.

Ansprechpartner:

Frida Hermanutz, Tel. 07520 7870 und

Stephanie Arnold, Tel. 07502 2918

Gerhard Schnetz Tel. 07502 911584

Der AOK-Radtreff (gemütlicher Radtreff)

startet am **Dienstag** mit zwei Gruppen, um **16:30 Uhr**, ebenfalls am Gasthaus „Platz“

Ansprechpartner: Lucia Esenwein, Tel. 1584 ab 16.00 Uhr

Bitte halten Sie sich bei allen Ausfahrten an die Straßenverkehrsordnung.

Die Teilnahme an den Radtreffs erfolgt auf eigene Gefahr und Risiko.

Zu Ihrer Sicherheit empfehlen wir das Tragen eines Schutzhelms!

Die Vorstandschaft

Hatzaleit Wolpertswende

Wir brauchen Unterstützung!!!

Am 28.08.2010 findet wieder das Gaudi-Tennisturnier in Mochenwangen statt.

Wer mitspielen will kann sich bei Friederike Haller oder Siegfried Pfeiffer melden.

Ansonsten hoffen wir natürlich auf viele Fans die uns tatkräftig unterstützen und einen schönen Tag mit uns und den anderen Vereinen verbringen möchten.

Die Vorstandschaft



Schwäbischer Albverein e.V.

„Ja, wir sind Landstreicher auf Erden.“ (Knut Hamsun)

Unsere nächste Tageswanderung „**Gottrazhofen-Burg Neideck**“ findet am Sonntag, den 22.08.2010 statt.

Abfahrt um 8.20 Uhr vom Dorfplatz Wolpertswende und um 8.30 Uhr von der Schule Mochenwangen.

Wir fahren nach Christazhofen (zwischen Kisslegg und Isny).

Wir gehen von Christazhofen über Unter-Oberharprechts zum idyllisch gelegenen, artenreichen, naturgeschützten Gottrazhofer Stausee; weiter zur ehem. Burg Neideck, in deren Burgverlies es noch bis ins 19. Jahrhundert gespukt haben soll, nach Beuren.

Zurück geht's über Stockach, Gottrazhofen, Hammerschmiede, E-Werk, eines der ersten in den 20er Jahren gebauten Flußkraftwerke (EnBW), nach Christazhofen.

Gehzeit: 4,5 Std.; Strecke 16 km, ca. 200 Gesamthöhenmeter; Karten-Nr. L 8324 Wangen i. A. oder örtl. Wanderkarte.

Bitte Rucksackverpflegung mitnehmen.

Zu dieser Wanderung laden wir Mitglieder, Freunde und Gäste herzlich ein.

Wanderführer

Rudolf Roth

Der Wanderwart

Taekwondo-Trainingscamp 2010 in Friedrichshafen

Von wegen Ferien und Trainingspause!

Sechs KämpferInnen des Wettkampfteams vom TKD Baintd haben sich eine Woche lang auf die kommende Saison vorbereitet. Trainiert wurde zwei Mal täglich je zwei Stunden. Nationaltrainer **Markus Kohlöffel** leitete das Spitzentraining jeweils von 10 – 12 Uhr und von 18 – 20 Uhr!

Nicht nur Technik- und Taktiktraining auf hohem Niveau, sondern auch Explosiv-, Sprung-, Maximalkrafttraining und Sprints waren Bestandteile der morgendlichen Trainingseinheiten. Abends konzentrierte sich das Training auf Kicks auf die Wettkampfweste, danach war Vollkontakt angesagt beim Sparring mit nationalen und internationalen Spitzenathleten. Neben deutschen Sportlern nahmen Kaderkämpfer aus Holland, Litauen, Luxemburg, Polen und Serbien am Lehrgang teil.

Das außerordentlich gute Training verbesserte nochmals den Leistungsstand aller Baintder Kämpfer – ein herzliches Dankeschön an Markus Kohlöffel!

Teilnehmer des Taekwondo Baintd e.V.:

Florian Fischer, Dana Bentele, Ines Bentele, Annika Bigger, Laura Riedel und Stefan Binder.

Bilder und weitere Vereinsinfos unter www.tkd-baintd.de !



Kirchliche Nachrichten

MITTEILUNGEN der evangelischen Kirchengemeinde Mochenwangen



Pfarrbüro: Pfarrerin Ursula Bredau
Haydnstr. 20, Mochenwangen
Tel. 07502-9 10 66
Fax 07502-9 10 67
Öffnungszeiten: Di./Fr. 10:00 - 12:00 Uhr
und tel. Absprache
Kirchenpflege:
Verena Hillmayr Tel. 07502-91 12 78
E-mail: mochenwangen@evkirche-rv.de
Homepage: www.evkirche-mochenwangen.de

Sonntag, 22.08.

10:30 Uhr Gottesdienst in Mochenwangen, Ev. Kirche
(Präd. Nörenberg)

Sonntag, 29.08.

10:30 Uhr Gottesdienst in Mochenwangen, Ev. Kirche
(Präd. Felkendorff)

Während der Ferien fallen alle Gruppen und Kreise aus.

Pfarrerin Bredau hat Urlaub vom 14.08.-09.09.10, Vertretung haben:
14.08.-20.08. Pfr. Seyboldt, Baienfurt, Tel. 0751 43656
21.08.-24.08. Pfr. Dippon, Wälde-Winterbach, Tel. 0751 16648
25.08.-04.09. Pfr. Honold, Bavendorf, Tel. 0751 91254
05.09.-09.09. Pfr. Dippon Wälde-Winterbach, Tel. 0751 16648

Das Pfarrbüro ist geschlossen vom: 16.08.-09.09.10

Besuchen Sie auch unsere Homepage, sie enthält interessante Bilder und Beiträge von Veranstaltungen in unserer Kirchengemeinde.
www.evkirche-mochenwangen.de

Wochenspruch:

Das geknickte Rohr wird nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen.

(Jesaja 42,3 – Matth. 12,20)

asiat. Nasen-antilopen	▽	Salz der Salpetersäure	▽	▽	griechische Unheilsgöttin	▽	veraltet: Krieg	von jener Zeit an	italienisch: drei	Aufpasser	▽	▽	Laut der Rinder	griech. Ungeheuer (Sage)
Hochschulreife	▷		10				südafrik. Laufvogel	▷	▽					▽
	▷				Natriumkarbonat		Vorname Ribbecks	▷		4		6	musik.: schnell	
Wohnzins		amerik. Schauspieler (Paul)		und auch	▷					unbelehrbar			Initialen Hitchcocks	▷
entsprechend	▷						Bewohner des antiken Italiens		Jagd-ergebnis	▷				7
Satz beim Tennis (engl.)	▷	5		erprobt, bewährt			Fremdwortteil: eigen, sonder	▷				Segel-tau	▷	
Bewohner einer Donau-stadt		eine Lage-bezeichnung		Etage zu ebener Erde	▷					9			nach Belieben (franz.)	
	▷				Hirsch-art	▷			vollständiges Bienen-volk			Vorsilbe: von etwas weg	▷	2
Held der Argonauten-sage	▷		1				israelit. Kirchen-monat		engl. Zahlen-lotto	▷				starker Zweig
	▷		11	Initialen Astaires		Gruppe, Reihe	▷					Abk.: Durch-wahl		chem. Zeichen für Argon
eng-lischer Gasthof		indi-scher Yogi			3				flüchtiger Brenn-stoff	▷				
Kamera-ständer	▷						Erwide-rung	▷					8	

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----



Die Buchstaben der Felder 1 bis 11 nennen einen Geldbehälter.



MARIÄ GEBURT, MOCHENWANGEN

Seelsorge-Einheit "Westliches Schussental"



St. GANGOLF, WOLPERTSWENDE

Pfarrer Stefan Pappelau	Tel. 13 37	Pfarrbüro Mochenwangen	Tel. 13 37	Büro Wolpertswende	Tel. 13 45
Pfarrer Herbert Distel	Tel. 92 19 85		Fax 76 38		Tel. 13 45
Diakon		www.mariae-geburt.de		geöffnet	Fax 9 12 44 94
Gerhard Marquard	Tel. 0751/5 15 04	Kath.Pfarramt-Wolpertswende@t-online.de		Kirchenpflege	Mo. 17 - 18 Uhr
GemRef Manuela Gerster	Tel. 0751/4 49 48	Öffnungszeiten	Di 9 - 12 u. 16 - 18 Uhr	Reinh. Michelberger	Di./Mi. 9 - 11 Uhr
			Mi. 9 - 11 Uhr	Nachbarschaftshilfe	
			Fr. 9 - 12 Uhr	Maria Joos-Hubrig	Tel. 29 53

Mochenwangen

Samstag, 21.08. - Pius X.

18.00 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 22.08. - 21. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier „Erdentöne-Himmelsklang“; (Kollekte für die Kirchengemeinde)

18.00 Uhr Rosenkranz

Montag, 23.08. - Rosa von Lima

18.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 24.08. - Bartholomäus

18.00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 25.08. - Ludwig

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier († Ernst Wetzler, Albert, Erich und Josef Reichle; † Alfons, Maria und Klara Pfeifer; † Anton Felder; † Herbert Hänslers)

Donnerstag, 26.08.

16.00 Uhr Eucharistische Anbetung

Freitag, 27.08. - Monika

18.00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 28.08. - Augustinus

17.45 Uhr Beichtgelegenheit (Pfarrer Pappelau)

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Vorabendmesse († Irmgard Echter; † Alfons, Theresia und Roland Spieß; † Anton und Agathe Gering; † Ida, Paul und Maria Kesenheimer, Hermine Polk)

Sonntag, 29.08. - 22. Sonntag im Jahreskreis

18.00 Uhr Rosenkranz

Wolpertswende

Sonntag, 22.08. - 21. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier (Kollekte für die Kirchengemeinde)

18.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 24.08. - Bartholomäus

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier († Aloisia Mooser; † Walter, Valentin und Ida Siegel; † Ulrike Kesenheimer)

Sonntag, 29.08. - 22. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Eucharistiefeier (Kollekte für die Kirchengemeinde)

18.00 Uhr Rosenkranz

Seelsorgeeinheit

Gottesdienste am Samstag, 21. und Sonntag, 22. August

Berg: Sonntag 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Blitzenreute: Sonntag 09.00 Uhr Eucharistiefeier (Musikfest/Zeltgottesdienst)

Fronhofen: Samstag 18.30 Uhr Vorabendmesse; Sonntag 09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Beichtgelegenheit in Fronhofen am Samstag, 21. August,

17.45 Uhr (Pfarrer Distel)

Besuchen Sie auch unsere Homepage
www.westliches-schussental.de

Gespendet wurden

Mochenwangen: Kerzen 8 Euro und 100 Euro;
Blumen 10 Euro, 20 Euro und 50 Euro. „Vergelt's Gott!“

Pfarrbüro

Die Pfarrbüros sind in den Ferien nachmittags geschlossen.

